

2. Auswertung

Die während der Durchführung der Multimomentaufnahme erhobenen Daten werden auf Vollständigkeit geprüft und mit unseren MS-Excel-Tools unter Berücksichtigung der statistischen Anforderungen ausgewertet.

Alle Ergebnisse können über unser MS-Excel-Tool sofort in Papierform oder als PDF-Datei ausgegeben werden.

Weiterhin übergeben wir Ihnen – falls gewünscht – eine aus der Multimomentaufnahme resultierende Schwachstellenanalyse und Empfehlungen zur Behebung.

Betriebsrat

Bei allen unseren Untersuchungen legen wir sehr großen Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat. Wir stehen vor und nach der Durchführung von Multimomentaufnahmen jederzeit für Fragen des Betriebsrates zur Verfügung.



Unsere Vorteile auf einen Blick:

- Wir haben ein hohes Maß an Erfahrungen.
- Unsere Tätigkeiten sind transparent.
- Wir haben eine hohe Methodenkompetenz.
- Wir bieten anforderungs- und praxisgerechte Lösungen.

Sehr gerne stellen wir uns persönlich vor:
Evelin Schütte aus Gevelsberg und
Werner Leisemann aus Bensheim.

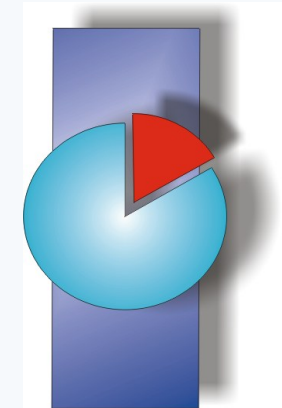
So erreichen Sie uns:

Ingenieurbüro für Betriebsorganisation
Dr. Evelin Schütte

Großer Markt 11
58285 Gevelsberg
Postfach 2114
58246 Gevelsberg
Telefon: 02332 – 666736
Fax: 02332 – 666737
www.evelin-schuette.de

Oder per E-Mail:
info@evelin-schuette.de

Ingenieurbüro für Betriebsorganisation Dr. Evelin Schütte



Multimoment- aufnahmen

Unser Ingenieurbüro ist seit mehr als 35 Jahren erfolgreich in der **Unternehmensberatung und Ausbildung** tätig.

Zu unseren Beratungsschwerpunkten gehört die **Durchführung von Multimomentaufnahmen**.

Multimomentaufnahme

Die Multimomentaufnahme ist eine **Datenermittlungsmethode**.

Dabei werden stichprobenartig zuvor festgelegte Ereignisse an Arbeitssystemen notiert, ohne dass die beobachtete Person normalerweise aktiv, beispielsweise in Form von Auskünften oder Unterbrechungen während seiner Tätigkeit, involviert wird.

Bei der Anwendung der Multimomentaufnahme müssen bestimmte statistische Anforderungen erfüllt werden, um die Gültigkeit der durch die Stichproben getroffenen Aussagen auf die Grundgesamtheit übertragen zu können. Die ermittelten Ergebnisse sind nur dann aussagefähig, wenn die Stichprobe für die Grundgesamtheit repräsentativ ist.



Multimomentaufnahmen werden von uns nach der REFA-Methode durchgeführt.

Zur **Planung** und schnellen **Auswertung** benutzen wir **selbst erstellte MS-Excel-Tools**. Damit werden z. B. auch die Beobachtungszeitpunkte nach dem Zufallsprinzip ermittelt.

Vorgehensweise

1. Vorbereitung

Zuerst wird der Zweck der Multimomentaufnahme festgelegt.

Mit einer Multimomentaufnahme lassen sich Anteile einer bestimmten Tätigkeit oder zusammengefasste Tätigkeiten, z. B. Verteilzeiten oder die Anteile von planmäßigen Tätigkeiten ermitteln.

Danach erfolgt, entsprechend der betrieblichen bzw. tariflichen Regelungen, die Information von Betriebsrat, Beschäftigten und Verantwortlichen.

Im nächsten Schritt werden dann die einzelnen Ablaufarten definiert. Hier führen wir – falls erforderlich – kurze Gespräche mit den Beschäftigten durch, indem wir uns bestimmte Abläufe erklären lassen.

Ablaufarten können sowohl dem Menschen oder auch Betriebsmitteln zugeordnet werden. Der Vorteil einer Multimomentaufnahme liegt u. A. darin, dass gleichzeitig Mensch und Betriebsmittel über einen vorher festgelegten Zeitraum beobachtet werden können.

Nachdem der Rundgangsplan festgelegt wurde, kann nun auch die Dauer eines Rundgangs bestimmt werden.

Mit Ihnen gemeinsam wird die erforderliche Genauigkeit festgelegt, damit der Beobachtungsumfang bestimmt werden kann.

Mit dem von uns entwickelten Programm werden nun verschiedene Ausgangsdaten ermittelt, wie z. B. die erforderliche Datenmenge und die zufälligen Rundgangszeitpunkte.

Jetzt ist eine Aussage über den erforderlichen Beobachtungsumfang und damit die voraussichtliche Dauer der Multimomentaufnahme möglich.

3. Durchführung

Zu den zufällig ermittelten Rundgangzeiten führen wir dann die Datenermittlung durch. Dabei notieren wir auf unseren Formblättern die beobachteten Tätigkeiten der beobachteten Personen bzw. die Nutzung der Betriebsmittel. Zum Abschluss eines Tages werden die ermittelten Daten in unser Auswertprogramm übertragen. Damit sind wir in der Lage, permanent eine Aussage über die erreichte Genauigkeit und den noch erforderlichen Zeitaufwand zu treffen. Ist die festgelegte Genauigkeit erreicht, folgt die Endauswertung der Multimomentaufnahme.

